



Kunstgeschichtliche Erkundung

Ist das Kunst oder kann das weg?

Alte und moderne Kunst
mit Teenagern betrachtet
23. März 2019 (Sa.)

Einladung

Oft heißt es: „Kunst kommt von Können“. Wir alle haben schon einmal vor einem Bild der modernen Kunst gestanden und gedacht: „Das kann ich auch!“ Dass Kunst irgendwas mit Können zu tun hat, stimmt schon. Aber was heißt eigentlich „gekonnt“? Ist ein Kunstwerk nur dann gut, wenn es wie bei Rembrandt, Rubens oder wie im Mittelalter mit Palette, Pinsel und Ölfarbe gemalt wurde? Dann wird es manchmal als langweilig empfunden. Oder ist ein Kunstwerk schon dann gekonnt, wenn der Künstler zum ersten Mal eine Idee hatte, auf die noch keiner gekommen war? Was ist Kunst eigentlich? Und wann ist ein Kunstwerk gelungen?

Zu dieser Kunstgeschichtlichen Erkundung mit Markus Juraschek-Eckstein laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Christina Brück
Referentin Erkundungen

Programm

Samstag, 23. März 2019

10.00 Uhr Treffpunkt im Foyer des Museum Ludwig in Köln (10.00 Uhr)

Moderne Kunst im Museum Ludwig

Vor rund 100 Jahren sagten Künstler das erste Mal, ein Bild müsse in 14 Minuten fertig sein. Auf ein Studium der Malerei verzichteten sie. Dennoch gilt das, was beispielsweise Ernst Ludwig Kirchner malte, heute zu den absoluten Startern der modernen Kunst und wird für Millionen gehandelt. Warum? Andere Künstler malten bewusst wie Kinder (Jean Dubuffet) oder ließen Farbe einfach auf die Leinwand kleckern (Jackson Pollock). Wieder andere benutzten Backformen und Tonscherben (Pablo Picasso) oder verwendeten Fett, Filz (Joseph Beuys) und Schokolade oder alten Käse (Dieter Roth) für ihre Werke. Hier kommen wir oft nicht weiter, wenn wir uns fragen: „Was wird hier dargestellt?“ oder „Wieso soll das schön sein?“

12.00 Uhr Mittagessen im Restaurant Consilium

Alte Kunst im Wallraf-Richartz-Museum

Bei Gemälden aus dem Mittelalter oder bei denen von Rembrandt sagt zwar jeder: „Das ist Kunst!“ Aber wer versteht denn, welcher Heilige hier dargestellt ist oder welche Bedeutung der Pfau und die Putten in dem Bild von Peter Paul

Hinweise

Rubens haben? Auch Erwachsenen fällt die Deutung eines Bildes oft schwer. Bei alten Gemälden stellt sich heraus, dass die Maler vor 350 oder 700 Jahren oftmals genauso gedacht haben wie die Künstler heute. Sie malten oft die gleichen Dinge — nur anders. Und auch bei der alten Kunst mussten sich die Menschen anstrengen, wenn sie sie verstehen wollten.

15.00 Uhr Ende der Veranstaltung am Wallraf-Richartz-Museum in Köln.

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
Kunsthistoriker und Germanist

Hinweis

Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 14 Jahren mit einer Begleitperson ihrer Wahl sind bei dieser Erkundung herzlich willkommen.

Programmhinweis

Kunstgeschichtliche Erkundung

Heinzel, Himmelssäule, R(h)einlaufen

Kunst am Wegesrand für Großeltern und ihre Enkel

25. Mai 2019 (Sa.)

Leitung: Markus Juraschek-Eckstein

Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Ist das Kunst oder kann das weg?** beträgt 89,00 € für Erwachsene (Kinder und Jugendliche zahlen je Lebensjahr 2,00 €, maximal 28,00 €) und umfasst:

- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Consilium im „Spanischen Bau“ am Rathaus;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne online über die Internetseite der Akademie und auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 14. Januar 2019